

Reglement 2021/2022 ab September 2021

Reihenfolge	Klasse	Maßstab	Motor	Fahrspannung V	Fahrwerks-Marke	Heckfederung	Mindestgewicht	Übersetzung	Beleuchtung	max. Spurweite vorne	max. Spurweite hinten	Felgen innen min ø vorne	Felgen innen min ø hinten	Reifenmaterial	Reifen min ø vorne	Reifen min ø hinten	Reifenbreite min vorne	Reifenbreite max hinten
1	Scaleauto	24	SRP 25.000	14	Scaleauto*	nein	200	frei	frei	81	83	18	18	ProComp 3/4	25	25	5	13
2	Gruppe C	24	Bison 1	18	Plafit, Doslot**	nein	190	frei	ja	84	84	17	18	ProComp 3/4	23	26	5	13
3	Einsteiger	24	***	13	Carrera M1									Ortmann				

* Scaleauto-Serienchassis: Das Chassis muss ein Scaleauto-Madell sein, alte oder neue Version. | ** Serienchassis ohne Federung. Spoilerhalter aus Gummi erlaubt. Lexanscheiben und -inlet genehmigt. | *** Carrear M1.

Karosserie: Gefahren wird mit Karosserien aus Hartplastik, GFK oder Resine im Maßstab der jeweiligen Klasse. In der Draufsicht deckt die Karosserie das Fahrwerk mit Reifen und Leitkiel ab. Lexanscheiben sind zugelassen, jedoch nicht bei ScaleAuto. Kotflügelverbreiterungen bis max 3mm je Achse können angebracht werden, die maximale Spurweite darf nicht überschritten werden. Bei der ScaleAuto Serie werden ScaleAuto-Karosserien unverändert aus der Verpackung eingesetzt, eine Gewichtsreduktion durch Ausschleifen oder das Weglassen/Ersetzen von Teilen ist nicht zugelassen.

Fahrwerke: Siehe Tabelle, die Bodenfreiheit muss ständig mindestens 1mm betragen. Magnete zur Verbesserung der Bodenhaftung dürfen nicht eingesetzt werden. Um die Fahrwerkshöhe bei ScaleAuto einstellen zu können dürfen Plafit/DoSlot Achshalter und Unterlagen verwendet werden. In den Klassen LMP + GT ist die Heckfederung zugelassen.

Motoren, Getriebe, Schleifer, Leitkiel, Regler: Entsprechend der obigen Tabelle ist jeweils ein Motor je Fahrzeug zu verwenden. Das Getriebe ist in Material und Übersetzung frei, Differenziale sind nicht erlaubt. Motorkabel, Schleifer und ein Leitkiel sind frei. Es sind alle Regler zulässig, die die Spannung von der Stromquelle bis zur Bahn nicht erhöhen. Dazu zählen auch elektronische Regler/ Diodenregler mit einstellbarer Bremse und regelbarem Widerstand (Nezhi, Werksregler, Jet, Parma, ACD, DS).

Reifen, Felgen, Achsen: In der Tabelle ist für die einzelnen Klassen das Reifenfabrikat aufgeführt. Seit Januar 2017 werden nur Scaleauto ProComp 3 oder Scaleauto ProComp 4 gefahren. Es sind Felgeneinsätze zu verwenden, die zum Fahrzeug passen. Reifenwechsel während der Rennen sind verboten, ebenso das Abziehen der Moosis. An der Vorderachse kann eine Einzelradaufhängung verwendet werden. Bei ScaleAuto können gehärtete Achsen eingesetzt werden. Bei konischen Reifen wird der Reifendurchmesser an der Innenseite gemessen. Die Reifen sollen mittig im Radhaus stehen.

Parc ferme und Start: Zur technischen Abnahme bzw. vor dem Start müssen die Fahrzeuge in kompletten Zustand sein. Spiegel, Spoiler, Diffusor(en), Scheibenwischer und Felgeneinsätze

**** Bei Reparaturen wird während des Rennens der Wettbewerb für diese Zeit unterbrochen. So ist der Havarierte nicht aussichtslos abgeschlagen. Ein feiner und fairer Zug der Gruppe.